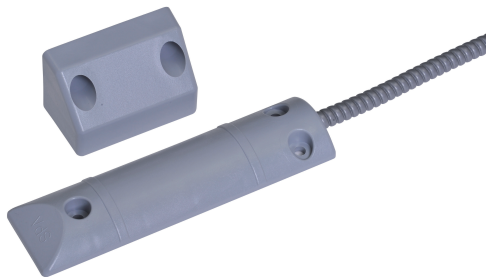


# ISP-RSC3-110S LSN Rolltorkontakt

www.boschsecurity.de



**BOSCH**  
Technik fürs Leben



- ▶ Rolltorkontakt in LSN-Technik zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentore
- ▶ Sabotageüberwacht
- ▶ Hohe mechanische Festigkeit
- ▶ Parallele Aufbaumontage
- ▶ VdS Klasse C, EN 50131-2-6 Grad 3

Der Rolltorkontakt in LSN-Technik wird zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentore eingesetzt.

Der Kontakt ist Sabotageüberwacht. Bei Annäherung eines Fremdmagneten spricht der Sabotagekontakt an und bewirkt somit eine Meldung.

Der Rolltorkontakt besteht aus einem vergossenen Magnetschalter und einem Magneten im Kunststoffgehäuse. Die Aufbaumontage erfolgt parallel. Der Magnetschalter wird auf dem Boden montiert.

- Die Montage des Magnetschalters erfolgt am Boden (ebene Auflagefläche erforderlich). Dieser kann problemlos von gummibereiften Fahrzeugen überrollt werden.
- Zur Montage dürfen nur antimagnetischen Schrauben verwendet werden.
- Der Magnetschalter darf nicht als Stopper für die Tore verwendet werden.

## Anschtaltung LSN Kontakte

- Jeder LSN- Kontakt ist ein physikalisches LSN-Element (1 aus 127 möglichen je Ring).
- Die Länge der Anschlusskabel von LSN-Kontakten muss in die Planung der Gesamtleitungslänge des LSN-Ringes aufgenommen werden, da die LSN-Technik in diese Kontakte integriert sind.
- Die passiven Elemente für die Verbindung der Anschlusskabel und dem Installationskabel müssen möglichst nahe an den LSN-Kontakten platziert werden, da in die Berechnung der LSN-Leitungslänge 1 m Anschlusskabel mit 2 m LSN-Leitungslänge eingeht (LSN wird in die Kontakte hineingeführt und wieder herausgeführt).
- Connectorboxen (optional) sind Montagematerial.

## Zertifikate und Zulassungen

Region	Zertifizierung	
Deutschland	VdS	G 113048
Europa	CE	ISP-RSC3-110S
	EN50131	ISP-RSC3-110S

## Planungshinweise

### Montagehinweise

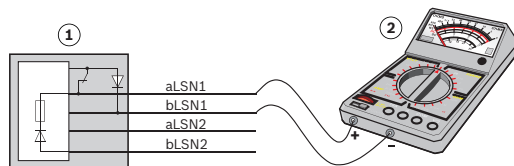
- Bei Toren < 1,5 m ist ein, bei Toren > 1,5 m sind zwei Rolltorkontakte vorzusehen. Auf zulässige Einbautoleranzen ist zu achten.
- Das Anschlusskabel ist über eine Länge von 1 Meter durch einen Metallschlauch geschützt.

### Lokales Sicherheitsnetzwerk LSN

Bei Drahtbruch/Kurzschluss bleiben alle LSN-Elemente im LSN-Ring in der Überwachung. Das System bildet in diesem Fall automatisch zwei Stickleitungen, welche die Überwachung von beiden Seiten bis zur gestörten Stelle übernehmen.

### Prüfung von LSN-Kontakten

- Die Funktion der Reed- und Mikroschalter kann vor der Installation mittels hochohmigem Multimeter oder Durchgangsprüfer (für Diodenstrecke) geprüft werden.
- Bei den Widerstandsangaben handelt es sich um Näherungswerte, ausschlaggebend ist hier die starke Widerstandsänderung.



1 Kontakt

2 Hochohmiges Multimeter  
 - Kontakt offen: ca. 3 MOhm  
 - Kontakt geschlossen: ca. 1 MOhm

Ausschließlich der Einbruchkontakt kann auf diese Weise geprüft werden. Der Sabotagekontakt kann in Verbindung mit der LSN-Zentrale oder auch mit dem LSN-Prüfgerät (ab Software-Version 3.x) geprüft werden.

### Lieferumfang

Typ	Anz.	Komponente
ISP-RSC3-110S	1	Rolltorkontakt mit 4 m Anschlusskabel und Magnet incl. Montagematerial und Metallschlauch

### Technische Daten

Betriebsspannung LSN	15 V ... 33 V
Reedkontakttyp	Schließer
Schaltspiele	$\geq 10^7$
Montageabstand	$\geq 25$ mm
Magnetmaterial	AlNiCo 500
Temperaturbereich	-25°C ... +70°C
Anschlusskabel	LiY(St)Y 4 x 0,22 mm <sup>2</sup> , weiß
Kabellänge	4 m
Kabelschutzschlauch	flexibler Metallschlauch $\varnothing$ 6/9 mm kunststoffummantelt, Länge 1 m, Farbe grau
Gehäusematerial / Farbe	Kunststoff / grau
Gewicht (mit Kabel und Magnet)	ca. 285g

Abmessung Schalter	150 x 40 x 13,5 mm
Abmessung Magnet	65 x 42 x 35 mm
Schutzart	IP67
Umweltklasse VdS / EN	III / III A

### Bestellinformationen

#### ISP-RSC3-110S LSN Rolltorkontakt

zur Überwachung von Roll-, Schiebe- und Garagentore, Sabotageüberwacht

Bestellnummer **ISP-RSC3-110S | F.01U.275.642** App.Schl. **4424** VEPOS **8522**

**Represented by:**

**Germany:**  
Bosch Sicherheitssysteme GmbH  
Robert-Bosch-Ring 5 und 7  
85630 Grasbrunn  
Tel.: +49 (0)89 6290 0  
Fax: +49 (0)89 6290 1020  
de.securitysystems@bosch.com  
www.boschsecurity.de

**Weitere Produktinformationen:**  
Bosch Sicherheitssysteme STDE  
Werner-Heisenberg-Strasse 16  
34123 Kassel  
Tel.: /Fax: +49 (0)561 89 08  
CCTV: -200/-299; Comm. -300/-399  
Einbruch/Brand/Access: -500/-199  
de.securitysystems@bosch.com  
www.bosch-sicherheitsprodukte.de

**Haus-ServiceRuf und NurseCall Schweiz:**  
TeleAlarm SA - Bosch Group  
Rue du Pont 23  
CH - 2300 La Chaux-de-Fonds  
Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
Telefon +41 32 327 25 40  
Telefax +41 32 327 25 41  
ch.securitysystems@bosch.com  
www.telealarm.ch